

Zeitungsausschnitt

Die Monatshefte von...

Dresdner Nachrichten

Photographische Apparate Carl Plaul

L. Weidig, Waisenhausstr. 34. Neuheiten elegant garnirter Damenhüte.

Zähne künstliche Chr. Sörup

H. Niedenführ's Radfahr-Halle

Leberthran, beste Marke von Hainr. Meyer

Jodisenleberthran, Eisenleberthran

Königl. Hofapotheke, Dresden und Pillnitz

Montag, 6. September 1897

Bernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 5. September.

Homburg v. d. S. Erste früh begaben sich der König und die Königin von Italien...

und hatte die Hälfte des erhofften Ueberdusses dazu bestimmt, zu Gunsten der Ueberlebenden in der Amtshauptmannschaft Chemnitz verwendet zu werden.

Ihre Befehle meist in recht geschmackvoller Weise geschickt hatten. Der Herr nahm von der „Nutenhalle“ einen Ausgang, betrat die Hauptthüre des Treises und endete im „Drei Krieger-Hof“ des Herrn Fröbe.

Homburg v. d. S. Der Teinturier Sr. Majestät des Königs Humbert bei dem gestrigen Paradediner lautete: „Ich danke Eurer Majestät für die lebenswichtigen Worte, welche Euer Majestät mir an uns gerichtet, und für den so herrlichen Empfang, welchen Euer Majestät uns bereitet haben.“

Der Niederländische Konsul Herr Kinkers ist wegen Erkrankung auf längere Zeit beurlaubt. Die Konsulatsgeschäfte werden inzwischen von Herrn van Ammonen van Tamem (Niederländerische W.) bekleidet.

Auf das Sulzbürgerstelegramm der in Leipzig veramertete gemeinen Reichsdeutschen und Deutschen aus Böhmen an Sr. Majestät König Albert ist demselben folgende Antwort gegangen:

Paris. Barcelona. Sambaan variel brachte die Nacht auf der Reise, wo er unaufrichtig langsam. Am Morgen wurde er einem Verbod unterworfen und darauf in das Militärgefängnis gebracht.

Der Reichshauptmannschaft Dresden hat dem Telegramm-Beauftragten Ranzsch in Babelsberg die Errichtung eines Kindes vom Tode des Getrübten eine Geldbelohnung bewilligt.

Unter Nachbarn von Völsau vantage gestern in welchem Plagen- und Gärtenbesuch. Der dortige Kable-Klub fester keine Nummerweise, und es hatten sich aus diesem Anlass schon in den Vormittagsstunden viele Brudervereine und Einzelradfahrer aus der Nachbarschaft, insbesondere aus Dresden, als Gäste eingefunden.

Der Reichshauptmannschaft Dresden hat dem Telegramm-Beauftragten Ranzsch in Babelsberg die Errichtung eines Kindes vom Tode des Getrübten eine Geldbelohnung bewilligt.

Der Reichshauptmannschaft Dresden hat dem Telegramm-Beauftragten Ranzsch in Babelsberg die Errichtung eines Kindes vom Tode des Getrübten eine Geldbelohnung bewilligt.

Der Reichshauptmannschaft Dresden hat dem Telegramm-Beauftragten Ranzsch in Babelsberg die Errichtung eines Kindes vom Tode des Getrübten eine Geldbelohnung bewilligt.

Leberthran